



DIE BLÜTENSTADT AM HARZ

BLANKENBURG

Amtsblatt

Nr. 07/18 | Jahrgang 9

28. Juli 2018

Blankenburg (Harz) • Börnecke • Cattenstedt • Stadt Derenburg • Heimbürg • Hüttenrode • Timmenrode • Wienrode

Blankenburg feiert auf dem Tummelplatz

Lebhaftes Altstadtfest mit viel Tanz und Musik

„Das ist schon fast unsere Nationalhymne“, kommentierte Bürgermeister Heiko Breithaupt, als der Timmenröder Spielmannszug zum Auftakt des diesjährigen Altstadtfestes „Die lustigen Braunschweiger“ anstimmte. Nicht nur die starke Verbundenheit zum Braunschweiger Land wurde bei diesem Fest deutlich, sondern auch die zur langjährigen Freundschaftsstadt Herdecke. Vize-Bürgermeister Dr. Georg Torwesten überbrachte gemeinsam mit „Stiftsfräulein“ und „Sackträger“ die Grüße aus der westfälischen Stadt. Eine Delegation um Wolfenbüttels Bürgermeister Thomas Pink war am Sonntag zu Gast auf dem Festplatz.

Zunächst aber stand der Sport im Mittelpunkt. Bereits vor der eigentlichen Eröffnung auf dem Tummelplatz hatte der Bürgermeister die Fußballer des Blankenburger Fußballvereins im historischen Ratsaal empfangen. Anlass der Ehrung war der Aufstieg der 1. Herrenmannschaft aus der Landesklasse in die Landesliga. Gewürdigt wurde ebenfalls die erfolgreiche Jugendarbeit des Vereins. Präsident Holger Löffelmann revanchierte sich und nahm Blankenburgs Maskottchen „Welfi“ als Ehrenmitglied in den Verein auf.

Sportlich ging es auf der Hauptbühne am Tummelplatz weiter: Jugendkeglern und Trainern des Sportvereins „Lokomotive 1949“ wurde eine ganz besondere Anerkennung zuteil. Lucy Lindner als dreifache Nationalspielerin und neunfache Deutsche Meisterin und ihr Bruder Leon Lindner als dreifacher Nationalspieler und dreifacher Deutscher Meister ernteten großen Applaus, als sie gemeinsam mit ihren Trainern Rolf Leonhardt, Lothar Richter und Mario Lindner auf die Bühne geholt und mit einem Geschenk geehrt wurden. Mario Lindner, selbst Landes-



„Schottenrock“ beweisen Temperament, musikalische Vielseitigkeit und bringen die Blankenburger zum Tanzen.

meister der Herren, trug sich als Anerkennung seiner ehrenamtlichen und sportlichen Leistungen in das Ehrenbuch der Stadt ein.

Inzwischen zum vierten Mal führt die Stadt Blankenburg ihr Altstadtfest in eigener Regie durch. Das Vorbereitungsteam um die Leiterin des städtischen Tourismus-Betriebs, Astrid Hildebrand-Besecke, hatte erneut ein abwechslungsreiches Musik- und Kulturprogramm zusammengestellt. Entsprechend dem Gedanken eines Fests „Bürger für Bürger“ wurden auch in diesem Jahr die Vereine der Stadt in die Programmgestaltung einbezogen. So zeigten die Turnerinnen der Sportgemeinschaft „Stahl“, die Mitglieder der Voltigiergruppe Börnecke, die Karatesportler sowie die Hüttenröder Grasedanz-Tänzer ihr

Können. Besonders herzlichen Beifall ernteten einmal mehr die „Püschelkinder“ des Sportvereins „Glückauf“ Hüttenrode. Eine gute Hand hatten die Organisatoren bei der Auswahl des Bühnenprogramms auf dem Tummelplatz und an der Langen Straße: Für exotisches Flair auf dem Tummelplatz sorgen die fünf Tänzerinnen von „Mara Dea“, die eine ungewöhnliche Mischung aus indischem und orientalischem Tanz sowie Balkan-Temperament präsentierten. Sehr temperamentvoll ging es zu bei „Schottenrock“, einer Formation von Tänzerinnen und Musikern aus dem niedersächsischen Hardegsen. Schottische Volksmusik rockig vorgetragen animierten sogar die sonst eher zurückhaltenden Blankenburger zum Mittanzen.

Fortsetzung auf Seite 3



Herausgeber: Stadt Blankenburg (Harz), Der Bürgermeister, Harzstr. 3, 38889 Blankenburg (Harz), Tel. 03944 943-202, E-Mail: amtsblatt@blankenburg.de ·

Gesamtherstellung: Harzdruckerei GmbH, Max-Planck-Str. 12/14, 38855 Wernigerode, Tel. 03943 5424-0, E-Mail: info@harzdruck.de · Verantwortlich: Der

Bürgermeister · **Anzeigenberatung:** Ralf Harms, Tel. 03943 5424-27, E-Mail: r.harms@harzdruck.de · **Verteilung:** Medien-Service-Harz-Börde GmbH, Westendorf 6, 38820 Halberstadt, Tel. 03941 699242 · **Sie haben kein Amtsblatt bekommen?** Rufen Sie uns an! Frau Prinzler: 03943 54240. Das Amtsblatt erscheint

monatlich kostenlos in einer Auflagenhöhe von 13.000 Exemplaren. Bezugsmöglichkeit über den Verlag. Einzelpreis 0,70 € zuzüglich Versandkosten.



**PREISVORTEIL
VON BIS ZU 30%***

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Sichern Sie sich jetzt einen Preisvorteil von bis zu **30%* auf alle sofort verfügbaren Werksdienstwagen der Volkswagen AG, sowie eine Inzahlungnahmeprämie von bis zu **4000€!****



Ihr Wunschfahrzeug ist ein anderes Modell? Wir haben Zugriff auf über 5000 Werksdienstwagen der Volkswagen AG und beraten Sie gern!

* Der Preisvorteil von bis zu 30% bezieht sich auf den Listenneupreis des entsprechenden Fahrzeugs.

 **autohaus am regenstein**
So vielseitig wie Ihre Ansprüche.

Das WeltAuto.
Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.

Autohaus am Regenstein · Niederlassung der Autohaus Wernigerode GmbH
Am Hasenwinkel 1 · 38889 Blankenburg · Telefon: 039 44 / 93 30 · E-Mail: info@ah-regenstein.de · www.ah-regenstein.de



Die Püschelmädchen des Hüttenröder Sportvereins „Glückauf“ bei ihrem Auftritt auf der Tummelplatz-Bühne.



Ulrike Sechting und Caterina Stroisch (rechts) sorgen für Erfrischungen.



Im Dauereinsatz: Moderator René Tippmann, hier bei der Autopräsentation auf dem Tummelplatz.



Kegelsportler Mario Lindner trägt sich in das Ehrenbuch der Stadt ein.



Mittelalter-Spaß mit Mario Mehne (links) und Hagen Eichsfeld.



Die Fußballer des Blankenburger FV auf dem Balkon des historischen Rathauses.

Fortsetzung von Seite 1

Für Party-Stimmung sorgten am Freitag Abend die BeeFees mit Rockabilly-Musik und einem dazu passenden Kostüm-Wettbewerb. Am Samstag Abend unterhielten die Bands „La Marotte“ und „Zeitlos“ mit Livemusik.

Auch in diesem Jahr rollte in der oberen Tränkestraße der „Wirtschaftsball“, eine Aktion der „Nest-Kooperative“ um Dennis Golla. Zwölf Sponsoren hatten jeweils 50 Euro auf ihren Sieg gesetzt, so dass insgesamt 600 Euro Spendengeld übergeben werden konnten. Als Siegerball ging der von Stefan Meißner, Inhaber des gleichnamigen Autohauses, durch das Ziel. Über das Spendengeld freut sich in diesem Jahr der Blankenburger Rodelclub. Ermöglicht wurde das Blankenburger Fest durch eine große Zahl von Sponsoren, denen Bürgermeister Breithaupt für ihr Engagement dankte.



Zentraler Beförderungsausschuss im Barocken Schlossgarten



Foto: Bennet Dörge

Vor der traumhaften Kulisse unseres Barocken Schlossgartens fand am 26. Juni zum zweiten Mal ein zentraler Beförderungsausschuss der Bundeswehr statt.

Bei strahlendem Sonnenschein wurden 42 angehende Sanitätsoffiziere von Heer, Luftwaffe und Marine in einem feierlichen Festakt zum Leutnant SanOA (Sanitätsoffizier-Anwärter) befördert.

Mehr als 200 geladene Gäste, darunter auch Bürgermeister Heiko Breithaupt,

verfolgten den Appell. Die Beförderung zum Offizier ist ein wichtiger Meilenstein in der Karriere der Soldatinnen und Soldaten.

Die Stadt Blankenburg (Harz) zeigte sich dabei wieder als repräsentativer Veranstaltungsort. Nach erfolgreichem Studium werden die Beförderten als Sanitätsoffiziere in der Human- oder Zahnmedizin für die Bundeswehr tätig sein. Unter Ihnen befand sich auch eine Pharma-

ziestudentin. Für die musikalische Umrahmung des Festaktes sorgte das Luftwaffenmusikcorps Erfurt.

Im Anschluss an den Beförderungsausschuss fand ein Empfang im Kleinen Schloss statt, wobei auch Bürgermeister Breithaupt das Wort ergriff. In seiner Rede betonte er die enge Verbundenheit zwischen der Stadt und der Bundeswehr: „Die Bundeswehr ist unser zuverlässiger Partner vor Ort.“

GEW-Spende hilft, einen neuen Kleinbus zu finanzieren

Ausflüge sollen auch in Zukunft möglich sein



Dankeschön an die Spender vor dem Jugendtreff im Blankenburger Roh 11: Stadträtin Kerstin Hinz, Thomas Kielgaß (GEW Harz), Evelyn Reinert (Teamleiterin Schulen, Jugend, Sport und Soziales der Stadt), Jens-Uwe Newie (Streetworker), Susanne Bruch (Team Jugendhaus) und der Leiter Jugendarbeit Christoph Böttcher (von links).
Foto: Egmont Uhlmann

Unterstützung in Form eines Spendenschecks überbrachten kürzlich Vertreter des Kreisverbandes der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) sowie des Blankenburger Stadtrats dem Team des Jugendtreffs im Roh 11. Während eines Bildungstages der GEW Harz wurden unlängst von den Teilnehmern etwa 340 Euro gesammelt, die anschließend auf den Blankenburger Jugendtreff und einen Kindergarten in Ilsenburg verteilt werden sollten. Den halben Anteil für Blankenburg rundete später die Blankenburger Stadträtin Kerstin Hinz persönlich auf 250 Euro auf, die sie nun zusammen mit Thomas Kielgaß vom Kreisvorstand der GEW dem Jugendtreff überreichte.

Das Team vom Roh 11 bedankte sich ganz herzlich, als es die Besucher durch das Haus führte und ihnen die täglichen Angebote für die jungen Leute vorstellte. „Gerade vor Beginn der Sommerferienaktionen ist uns eine solche Spende sehr willkommen“, bedankte sich Christoph Böttcher als Leiter der Jugendarbeit in der Stadt.

Über das Jugendhaus werden je nach Jahreszeit zwischen 20 und 50 Kinder und Jugendliche betreut. Dazu gehören neben den Angeboten im Haus auch Ausfahrten mit einem stadteigenen Kleinbus. Für diesen Neunsitzer wird inzwischen dringend ein Ersatzfahrzeug benötigt. Hierfür sei die Spende nun ein willkommener Anfang.

Die Stadtkasse informiert:

Zum **15. August** sind nachfolgende Abgaben zur Zahlung fällig:

- Gewerbesteuervorauszahlungen
- Grund- und Hundesteuern
- Straßenreinigungsgebühren
- Zweitwohnungssteuern

Bürger, die der Stadtkasse keine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden gebeten, rechtzeitig an die Überweisung der genannten Abgaben zu denken.

Die Stadtkasse empfiehlt, an dem sicheren und bequemen SEPA-Lastschriftverfahren teilzunehmen. Formulare dazu erhalten Sie im Bürgerbüro der Stadtverwaltung.

Weiterhin steht das Formular auf der Internetseite der Stadt Blankenburg (Harz) unter www.blankenburg.de/rathaus/downloads/formulare/ zum Download bereit.



Foto: Bennet Dörge

Abiturienten im Rathaus begrüßt

Auch in diesem Jahr setzte Bürgermeister Heiko Breithaupt die Tradition fort und begrüßte die Absolventen des Gymnasiums „Am Thie“ im historischen Rathaus der Stadt. In einer lockeren Gesprächsrunde erkundigte sich der Bürgermeister nach den Berufswünschen und Zukunftsplänen der 49 Schüler. Die Wünsche waren genauso vielfältig, wie die Orte, in die es die Jugendlichen nach ihrer Schulzeit ziehen wird. Aber egal, ob Studium in Wernigerode oder ein Auslandsjahr in Australien, der Bürgermeister wünschte allen viel Erfolg, Gesundheit und Wohlergehen für die Zukunft. „Die Chancen auf dem Arbeitsmarkt für junge, gut ausgebildete Fachkräfte sind derzeit sehr gut und werden sich in Zukunft noch verbessern“, so der Bürgermeister. „Vielleicht kommt der ein oder andere später wieder zurück nach Blankenburg und Umgebung, aber entdecken Sie vorher gern die Welt und sammeln Sie reichhaltige Erfahrungen.“

Kontakt geknüpft bei der Prinzenhochzeit

Stiftsdamen besuchen das Kloster Michaelstein

Eine Delegation des Klosters St. Marienberg Helmstedt besuchte kürzlich auf persönliche Einladung von Bürgermeister Heiko Breithaupt unsere Stadt. Während der Hochzeit von Kronprinz Ernst August von Hannover im vergangenen Jahr lernten sich der Bürgermeister und Mechthild von Veltheim, die als „Domina“ bezeichnete Konvent-Vorsteherin des Klosters, kennen. Dabei entstand die Idee eines Besuches. Mechthild von Veltheim steht seit 1989 dem Konvent vor und ist die siebente Vorsteherin in Folge aus der Familie von Veltheim. Das Kloster ist berühmt für seine Paramentikwerkstatt. Die Paramentik beschäftigt sich mit der Herstellung und Restaurierung von hochwertigen Textilien, die in Kirchen verwendet werden. Hierzu zählen zum Beispiel Wandteppiche, Tücher oder gottesdienstliche Bekleidung. Die Wurzeln dieses Handwerkes reichen bis in das 12. Jahrhundert zurück. Über mehr als 150 Jahre Erfahrung kann die Paramentikwerkstatt der von Veltheim-Stiftung nachweisen, unter Fachleuten genießt sie größtes Ansehen.

Nach der persönlichen Begrüßung durch den Bürgermeister und Pfarrer Andreas

Weiß, den die Stiftsdamen noch aus Ihrer Zeit als Propst kannten, erlebten die Besucherinnen einen erlebnisreichen Tag im Kloster Michaelstein. Unter der Begleitung von Museumsleiter Simon Sosnitzka und der Klostergärtnerin Sabine Volk besichtigten sie die Klausur und die Klostergärten, bevor Direktor Peter Grunwald die Damen durch die Musikausstellung führte. Hier kamen sie in den Genuss ei-

ner kleinen musikalischen Darbietung. Die Gäste zeigten sich begeistert von der „eigentlich ja unbeschreiblichen Vielfalt“ in Michaelstein: Geschichte, Natur, Gärten, Musik. Nach einem ereignisreichen Tag, der wie im Flug verging, dankten die Damen für die Einladung und die herzliche Gastfreundschaft. Allerdings nicht ohne die Blankenburger zu einem Gegenbesuch nach Helmstedt einzuladen.



Foto: Bennet Dörge



Bildband zeigt die Blütenstadt nach der Wende

Hans-Jürgen Bösche hat seinen neuen Bildband „Das neue Blankenburg nach der Wende 1989“ vorgestellt. Hierzu wurde er von Bürgermeister Heiko Breithaupt in dessen Amtsstube eingeladen.

Der Autor ist in Blankenburg (Harz) kein Unbekannter, ist es doch mittlerweile das siebente Buch über die Stadt, das er veröffentlicht hat. Sein erstes Buch erschien im Jahr 2010. In seinem neuesten Werk stellt er auf 84 Seiten die Veränderungen Blankenburgs in den vergangenen 30 Jahren dar. Im Laufe der Zeit hat sich das Antlitz der Stadt stark verändert. Straßen wurden erneuert, alte, nicht mehr zu rettende Gebäude wurden abgerissen. Neue Häuser für Wohnraum, Gewerbe und soziale Einrichtungen sind entstanden. „Mit meinem Bildband möchte ich einen Teil dieser Veränderungen aufzeigen“, so der Autor.

Für den Bürgermeister hatte er ein Exemplar mit persönlicher Widmung als Geschenk mitgebracht. „Wie viele Blankenburger und Freunde unserer Stadt bin ich für das Engagement von Herrn Bösche dankbar“, so der Bürgermeister. „Mit viel Liebe führt er uns in aktuellen Band vor Augen, wie sich das Bild unserer Stadt zum Guten gewandt hat und wieviel Kraft in die bereits umgesetzten Bauprojekte geflossen ist. Und damit ist es ein wichtiger Auftrag, der uns bestärkt, aktiv in unserer Stadtentwicklung weiter zu gehen.“

Der Bildband ist in einer Auflage von 250 Stück erschienen, ein Nachdruck ist nicht vorgesehen. Er ist direkt beim Autor, Telefon 03944 63124, oder in der Touristinformation, Schnappelberg 6, erhältlich.

Spielgeräte für die „Strohköpfchen“

Die Kinder der Kindertagesstätte „Strohköpfchen“ in der Stadt Derenburg können sich über drei neue Spielgeräte für ihren Turnraum freuen. Bernd Abel, Geschäftsführer der Vitavitee GmbH in Derenburg und Betreiber einer der größten Bio-Goji-Plantagen Deutschlands, bereitete den Kindern und Erzieherinnen diese Überraschung. Bereits im Dezember des Vorjahres fand bei ihm ein vorweihnachtlicher Sonderverkauf von sizilianischen Bio-Orangen statt. Dabei hatte Enkelin Natalie (9) die Idee für die Spendenaktion zugunsten der Kindereinrichtung. Gemeinsam mit Schwester Natanja (3) sammelte sie fleißig, so dass am Ende ein stolzer Betrag zusammenkam, den der Großvater auf 250 Euro aufstockte. Von dem Geld wurden zwei Trampoline und eine Wippe gekauft, die Bernd Abel und seine beiden Enkelinnen persönlich an die Kinder und Erzieherinnen übergaben. Die Freude über die neuen Geräte war groß, die Kinder und Erzieherinnen bedankten sich bei den Spendern mit einem Lied. Bernd Abel kündigte bereits an: „Die Orangen-Aktion wird wiederholt.“

Nachwuchs-Rodler bauen Insektenhotel

Ein kleines Naturschutzprojekt haben sieben- bis zehnjährige Kinder des Rodelclubs Blankenburg fertiggestellt. Auf der Apfelplantage von Familie Kühlmann in Helsingungen fand das „Insektenhotel“

seinen Platz. Dort sollen sich künftig Nützlinge wie Marienkäfer oder Ameisen wohlfühlen und die Arbeit der Bienen oder Hummeln bei der Bestäubung der Apfelblüten unterstützen.



Jan, Matthias und Kristin Kühlmann, Rodeltrainerin Antje Wendenburg, Henri Janoch, Jens Möller, der das meiste Material für das „Hotel“ spendete, Till Spott und Cedric Möller (von rechts) bei der Übergabe in Helsingungen. Foto: Egmont Uhlmann.



Foto: Bennet Dörge

Bürgermeister Breithaupt (links) freut sich über den Bildband von Hans-Jürgen Bösche. Foto: Bennet Dörge.



Ein neues Zuhause für die Musikmaschine



Das neue Gebäude fügt sich gut in die Umgebung der Klosteranlage ein.



Die Architekten Anja Klein und Christian Fischer vor der Stiftwalze der Musikmaschine

„Ob sie noch funktioniert?“, ist Architekt Christian Fischer gespannt und meint damit die Musikmaschine, die zurzeit auf dem Gelände des Klosters Michaelstein einen neuen Ausstellungsraum erhält. Das weitgehend fertiggestellte Gebäude wurde kürzlich zum Tag der Architektur der Öffentlichkeit präsentiert. Die legendäre Musikmaschine des Salomon de Caus war einige Jahre eingelagert und wurde jetzt von Restaurator Matthias Pröpfer gründlich überholt. Das mechanische Kunstwerk aus der Zeit des Barock war vor deren Umbau in der heutigen Musikscheune zu sehen. Das neue Ausstellungsgebäude sollte sich als Neubau durchaus von der umgebenden Bebauung des Wirtschaftshofs abheben, erläutert der Wernigeröder Architekt, der gemeinsam mit sei-

ner Kollegin Anja Klein für den Entwurf und die Ausführung verantwortlich zeichnet. In seinen Proportionen orientiert sich der Ausstellungspavillon an seinem Nachbarn, die Fassade wurde allerdings modern gestaltet mit einem Behang aus Faserzement-Platten und mit bündig eingesetzten Fenstern. Innen bleibt die Stahlkonstruktion sichtbar, dunkle Akustikplatten sorgen für eine Atmosphäre wie in einer Grotte, in der die Musikmaschine ursprünglich stehen sollte.

Öffentlich zugänglich soll die Musikmaschine wieder ab Herbst dieses Jahres sein. Zurzeit arbeitet eine Agentur an einem Licht- und an einem Ausstellungskonzept, das die Besucher mit dem barocken Kunstwerk vertraut machen soll. Auch von außen soll die Mu-

sikmaschine wie in einem Schaufenster mit einer Lichtinstallation zu sehen sein. Rund eine halbe Million Euro hat die Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, zu der das Kloster Michaelstein gehört, aus eigenen Mitteln ausgegeben, um die Maschine in einem angemessenen Rahmen präsentieren zu können.

Ihr Schöpfer Salomon de Caus konstruierte die ursprünglich mit Wasserkraft betriebene „phantastische Maschine“ Anfang des 17. Jahrhunderts für den Park des Heidelberger Schlosses. Ähnlich wie bei einer Drehorgel steuert eine Stiftwalze die Pfeifen einer Orgel an. Dazu wird die Figur der Galatea, einer Gestalt aus der griechischen Mythologie, über eine Wasserfläche bewegt. Die Maschine des Klosters Michaelstein ist ein Nachbau aus späterer Zeit.

Rock in der Meine für den Erhalt der Hüttenröder Kirche

Zu einem gemeinsamen Konzert trafen sich in diesem Sommer die „Harzer Rocklegenden“ erneut in der Hüttenröder Meine. Wieder diente die Zusammenkunft mit viel handgemachter Musik dem Erhalt und Wiederaufbau der Hüttenröder Kirche. Rund 100 Songs brachten die Bands im Laufe des Nachmittags und Abends auf die Bühne, stilischer und virtuoser interpretiert. Die Pausen im Programm füllten Ingo Hartmann-Blath, Rainer Gebhardt und Egmont Uhlmann, der die Veranstaltung moderierte, mit der Versteigerung von Fan-Artikeln.

Eine besondere Überraschung hatte der Lionsclub mit seinem Präsidenten Torsten Stolt parat: Er überreichte dem Förderverein „Kirche in Hüttenrode“ einen symbolischen Scheck über 2500 Euro



Klaus-Dieter Binder und Andreas Flügel vom Förderverein „Kirche in Hüttenrode“ freuen sich über den Scheck, den Torsten Stolt überreicht. Egmont Uhlmann moderiert die Veranstaltung (von rechts).



Dachdeckermeister Mike Bodenstein

Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
Flachdachsanie rung · Schornsteinsanie rung
Dachklempnerei · Fassadenverkleidung
Gerüstbau

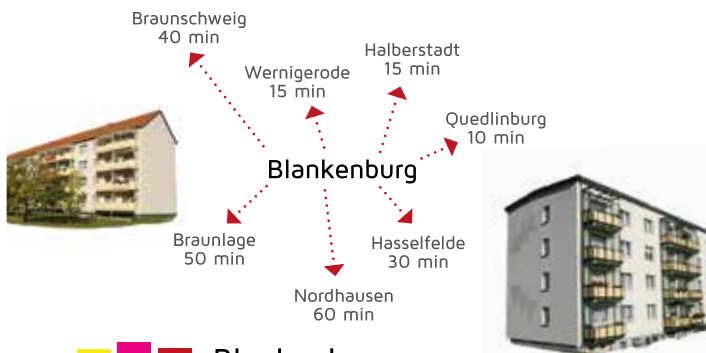
38889 Blankenburg Tel. 0 39 44-21 47
Bergstraße 7 Fax 0 39 44-6 13 40
bodenstein-dachdecker@web.de

MEIN ZUHAUSE

mitten im Harzkreis

Brauchen dringend
neue Wohnung

mit einem riesen
Spielplatz für mich



**Blankenburger
Wohnungsgesellschaft mbH**

Hospitalstraße 2 • 38889 Blankenburg • Tel 03944 952-0



Pfeiffer

... Ihr Taxi mit Pfiff

03944 - 353291

Haushaltsauflösungen

– diskret und vertraulich –

- Verrechnung von Möbeln, Hausrat, Kleidung, E-Geräten
- Instandsetzungs- u. Reinigungsarbeiten
- Möbeltransporte
- Wohnungsübergabe kann für Sie übernommen werden

alles zu Festpreisen

Keine
Anfahrtskosten!

Kunze GbR, Wernigerode

Tel. 03943/264630

24-h-Tel.

0172/3455832



DAMIT DAS LEBEN NICHT PLÖTZLICH KOPF STEHT.

Einkommenssicherung

Krankheit und Unfall können das Leben plötzlich auf den Kopf stellen und große finanzielle Folgen mit sich bringen. Mit den neuen ÖSA Produkten zur Einkommenssicherung sind Sie im Schadenfall auf der sicheren Seite.

- ÖSA Berufsunfähigkeitschutz
- ÖSA Existenzschutz
- ÖSA StartBU

Jetzt informieren - hier:

Antje Wiese
Katharinenstr. 7
38889 Blankenburg
Tel.: 03944 2719



Finanzgruppe

ÖSA Öffentliche Versicherungen
Sachsen-Anhalt



Grundschüler erobern Blankenburger Rathaus

„Hat der Bürgermeister eigentlich eine Spielekonsole?“

Auch in diesem Jahr eroberten die Kinder der Blankenburger Grundschulen das Rathaus. Im Rahmen des Blankenburger Kindermonats empfing Bürgermeister Heiko Breithaupt die Grundschüler in seiner Amtsstube.

Im Beratungssaal der Stadtverwaltung stellte sich der Bürgermeister den teilweise raffinierten Fragen der Mädchen und Jungen: Wie wird man Bürgermeister? Macht das Spaß? Wieviel Urlaub hat man? Wann muss ein Bürgermeister aufstehen? Hat der Bürgermeister auch eine Spielekonsole?

Im Gegenzug erläuterte der Bürgermeister den Kindern seine Aufgaben und die der Verwaltung. Er zeigte den Kindern auch einige wichtige Utensilien seiner Arbeit, wie das Ehrenbuch der Stadt oder die Amtskette, die die Schüler aus nächster Nähe bestaunen konnten.

Anschließend durften alle Kinder für einen Moment Bürgermeister sein. Sie nahmen auf seinem Stuhl Platz und äußerten jeweils einen „Erlass“, den sie selbst als Bürgermeister umsetzen



Einen spannenden Einblick in das Ehrenbuch der Stadt gibt es für die Mädchen und Jungen der Martin-Luther-Grundschule.
Foto: Bennet Dörge

würden. Für alle Beteiligten war es ein großer Spaß, die Kinder bedankten sich herzlich beim Bürgermeister für die Einladung und zeigten sich beeindruckt von seinem breiten Aufgaben-

gebiet und der Verantwortung die er für die Stadt hat.

Und ja, der Bürgermeister hat eine Spielekonsole – allerdings nicht in seinem Dienstzimmer.

Große Bühne für kleine Künstler

Manege frei für den Projektzirkus Simsalabim!

Mit dem Team des Projektzirkus „Simsalabim“ studierten die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Timmenrode in der Zeit vom 18. bis 22. Juni ein Zirkusprogramm ein, das später öffentlich vorgeführt wurde. Bereits am Samstag reiste der gesamte Zirkus mit Wohnwagen, Tieren und Zirkuszelt in Timmenrode an. Das Team des Projektzirkus besteht aus Artisten mit 15-jähriger Erfahrung in der erfolgreichen Durchführung von Zirkusprojekten mit Kindern und Jugendlichen in Schulen, Kindergärten und Fördereinrichtungen.

Gemeinsam mit dem Team bauten Eltern und Lehrer am Sonntag das Zelt am Timmenröder Sportplatz auf. Am Montagvormittag gab es zunächst eine Vorstellung für alle Schulkinder. Danach wurden die Kinder in Gruppen zu jeweils zehn Personen eingeteilt. In den Gruppen Luft- und Bodenakrobatik, Seiltänzer, Hunde- und Ziegendressuren, Fakire, Zauberer, Hula-Hoop Akrobaten, Taubenvorführung, Schlangenvorführung und natürlich Clowns übten sie drei Tage lang. Mit Unterstützung der Zirkusprofis konnten sich die Kinder auf eine fremde und geheimnisvolle Welt einlassen. Die verschiedenen Projektgruppen erarbei-



Großes Finale zum Abschluss des Zirkusprojekts.

Foto: Bennet Dörge.

teten innerhalb kurzer Zeit ein komplettes Zirkusprogramm. Nach bestandener Generalprobe wurden die einstudierten Darbietungen am Donnerstagnachmittag vor den Geschwistern, Eltern und Großeltern präsentiert. Am Freitag gab

es eine zweite große Vorstellung für die Kindergartenkinder, Senioren und alle Interessierten. So endete die Projektwoche mit dem verdienten Applaus des Publikums. Denn bei diesem Projekt sind die Kleinen die großen Stars!

Kompetenz vor Ort



**Stadtwerke
Blankenburg**

Börnecker Str. 6
38889 Blankenburg (Harz)
Tel. 03944 9001-0
Fax 03944 9001-90
kundencenter@sw-blankenburger.de
www.sw-blankenburger.de

Geschäftszeiten:

Montag 8:00–16:00 Uhr
Dienstag 8:00–18:00 Uhr
Mittwoch 8:00–12:00 Uhr
Donnerstag 8:00–16:30 Uhr
Freitag 8:00–12:00 Uhr

Kassenzeiten:

Dienstag 9:00–12:00 Uhr
13:00–17:30 Uhr
Donnerstag 9:00–12:00 Uhr

Havarie-Notdienst
für Strom und Gas

 **0175 5742710**

Ökostrom RE

100% grüne Energie mit regionalem Klima-Projekt



Börnecker Str. 6 · 38889 Blankenburg (Harz) · Telefon: 03944 900144
E-Mail: klima@sw-blankenburger.de · www.sw-blankenburger.de



Nach dem Empfang spendiert der Bürgermeister ein Eis

18 Mädchen und Jungen sowie zwei Betreuerinnen aus der weißrussischen Region um Struga und Reschitza haben in diesem Jahr Ihre Ferien bei Gastfamilien in Blankenburg (Harz) verbracht. Nach einer langen Anreise wurden sie vom Verein Tschernobylhilfe Harz e.V. im Jugendzentrum Georghof begrüßt und von Ihren Gasteltern abgeholt.

Am Vormittag des nächsten Tages stand bereits der erste offizielle Termin an, als die Kinder von Bürgermeister Heiko Breithaupt im historischen Rathaus willkommen geheißen wurden. Dabei gab es ein spontanes Treffen mit Schülern der Grundschule „An der Teufelsmauer“ aus Timmenrode und es gab eine kleine Gesangs- und Tanzvorführung an der Rathauptreppe.

Nach dem Empfang im Rathaus spendierte der Bürgermeister allen noch ein Eis, wobei er es sich nicht nehmen ließ, gemeinsam mit den Mitarbeitern des Café Colonial das Eis selbst auszugeben.

Während ihres vierwöchigen Aufenthaltes entdeckten sie auf zahlreichen Ausflügen den Harz. Zentraler Anlaufpunkt für Kinder, Betreuer und die Gasteltern war auch in diesem Jahr wieder das Jugendzentrum im Georghof.

René Voltis, Mitglied im Vorstand des Vereins Tschernobylhilfe Harz e.V., bedankte sich bei allen Beteiligten, die wieder dafür gesorgt haben, dass die Kinder vier unvergessliche Wochen im Harz verbringen konnten.



Foto: Bennet Dörge

Freie Stellen bei der Stadt Blankenburg (Harz)

Bei der Stadt Blankenburg (Harz) ist **zum schnellstmöglichen Termin** die Stelle

Mitarbeiter/in Jugendtreff

im Ortsteil Wienrode befristet für die Vertretung der Beschäftigungsverbote nach dem Mutterschutzgesetz und eventuell anschließender Elternzeit zu besetzen.

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 15 Stunden. Die Arbeit erfolgt in der Regel nachmittags. Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die Vergütung erfolgt – vorbehaltlich der endgültigen Eingruppierung – unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe S 2 TVöD/VKA.

Zum Aufgabengebiet gehören schwerpunktmäßig:

- Gewährleistung der Öffnungszeiten und Schließzeiten des Jugendtreffs und Sicherstellung der offenen Jugendarbeit;
- Ansprechpartner für die Kinder und Jugendlichen insbesondere bei sozialen Problemen, Kindeswohl, Hausaufgabenhilfe, Bewerbertraining, Unter-

stützung im Bereich Jugendgerichtshilfe etc.;

- Verwaltung und Beantragung von städtischen Haushaltsmitteln;
- Unterstützung bei der Realisierung und Erweiterung von Angeboten der offenen Jugendarbeit, Ferienangeboten und -freizeiten;
- Hilfstätigkeiten bei Veranstaltungen (Spiel, Sport);
- Vorbereitung und Durchführung von Projekten (Kinderfeste, Konzerte usw.);
- Zusammenarbeit mit anderen Jugendeinrichtungen der Stadt Blankenburg (Harz) unter fachlicher Begleitung des Leiters der Jugendarbeit sowie
- Unterstützung bei der Entwicklung zu selbstständigen Persönlichkeiten.

Von den Bewerbern wird erwartet:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung;
- Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses gemäß § 30 a Bundeszentralregistergesetz (BZRG);
- Führerschein der Klasse B;
- Belastbarkeit, Einfühlungsvermögen, Organisationstalent und gute Kommunikationsfähigkeit;
- gute Umgangsformen und sicheres Auftreten sowie
- im Umgang mit Kindern und Jugendlichen.

Wünschenswert ist eine abgeschlossene Ausbildung im sozialpädagogischen Bereich und Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Behinderte Bewerber/innen, insbesondere Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis spätestens zum 10.08.2018** an die Stadt Blankenburg (Harz), Fachbereich 4 – Steuerung und Service, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz) oder per Mail an manja.wecke@blankenburg.de.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Manja Wecke, Sachbearbeiterin Personal unter der Telefonnummer 03944 943-225.

Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag Ihrer Bewerbung beigelegt ist. Des Weiteren werden keine Bewerberkosten und Reisekosten erstattet.

Heiko Breithaupt



Sommer COUPONS

Jetzt in den Geschäften, Online
oder in Ihrem Briefkasten!
Gültig vom 30.7. bis 1.9.2018

5% 10% 25%
20% 20% 10%
25%



Lerchenbreite 1-5a
38889 Blankenburg
nordharz-center.de



NORDHARZ
CENTER

Blankenburg

... das Größte im Harz.



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungstermine August 2018

Ausschüsse/Stadtrat

13.08.2018	Ausschuss für Soziales, Schule, Sport, Jugend und Senioren	um 17:00 Uhr in der Kita Derenburg
14.08.2018	Ausschuss für Bau, Umwelt und Verkehr	um 18:30 Uhr im Kleinen Ratssaal
15.08.2018	Betriebsausschuss SKB	um 18:30 Uhr im Kleinen Ratssaal
16.08.2018	Betriebsausschuss TEB	um 18:30 Uhr im Beratungsraum TEB
20.08.2018	Wirtschafts- und Finanzausschuss	um 18:30 Uhr im Kleinen Ratssaal
21.08.2018	Haupt- und Vergabeausschuss	um 18:30 Uhr im Kleinen Ratssaal

Sitzungen der Ortschaftsräte

06.08.2018	OR Wienrode	um 19:00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Wienrode
07.08.2018	OR Derenburg	um 19:00 Uhr Sitzungsraum Derenburg
07.08.2018	OR Timmenrode	um 19:00 Uhr Gemeindebüro Timmenrode
08.08.2018	OR Heimbürg	um 19:00 Uhr Altes Amtshaus Heimbürg
09.08.2018	OR Börnecke	um 19:30 Uhr Gemeindeverwaltung Börnecke
09.08.2018	OR Cattenstedt	um 19:00 Uhr Schulungsraum der Feuerwehr Cattenstedt
09.08.2018	OR Hüttenrode	um 19:30 Uhr Gemeindebüro Hüttenrode

Inhalt

- Bekanntgabe des Beschlusses über den Jahresabschluss 2017 des Blankenburger Tourismusbetriebes, Eigenbetrieb der Stadt Blankenburg (Harz)
- Bekanntmachung des Wahlleiters
- Jahresabschluss 2017 der Stadtwerke Blankenburg GmbH
- Jahresabschluss 2017 der Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH
- Jagdgenossenschaft Hüttenrode – Verwendung des Jagdertrages

Bekanntgabe des Beschlusses über den Jahresabschluss 2017 des Blankenburger Tourismusbetriebes, Eigenbetrieb der Stadt Blankenburg (Harz)

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 28. Juni 2018 (Beschluss Nr. 2018/716) den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2017 für den „Blankenburger Tourismusbetrieb“ wie folgt festgestellt:

1.	Jahresabschluss 2017	
1.1.	Bilanzsumme	2.576.753,50 €
1.1.1.	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	2.178.585,92 €
	- das Umlaufvermögen einschl. Rechnungsabgrenzungsposten	398.167,58 €
1.1.2.	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	861.563,75 €
	- die Rückstellungen einschl. Sonderposten	40.907,50 €
	- die Verbindlichkeiten einschl. Rechnungsabgrenzungsposten	1.674.282,25 €
1.2.	Jahresüberschuss	14.420,51 €
1.2.1.	Summe der Erträge	1.499.493,42 €
1.2.2.	Summe der Aufwendungen	1.485.072,91 €
2.	Verwendung des Jahresgewinnes	
	Jahresüberschuss:	14.420,51 €
	a) auf neue Rechnung vortragen	14.420,51 €

b) an den Haushalt der Stadt abzuführen 0,00 €
Der Überschuss wird mit dem Verlustvortrag verrechnet. Es verbleibt ein Verlustvortrag von 390,34 €.

3. Entlastung der Betriebsleitung

Der Betriebsleiterin wird für das Wirtschaftsjahr 2017 Entlastung erteilt.

4. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers

Der Jahresabschluss 2017 ist durch PKF Fasselt Schlage Partnerschaft mbB in Braunschweig geprüft worden und mit dem nachfolgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Prüfbericht wurde uns ausgehändigt.

„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz-, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung der Blankenburger Tourismusbetrieb Blankenburg (BTB), Blankenburg (Harz), für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebsatzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.“

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und §§ 19 Abs. 3 EGBG LSA i.V. m. § 142 KVG des Landes Sachsen-Anhalt unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu



■ Verkauf ■ Reparatur ■ Vermietung



”
Werkstattservice
und UVV-Abnahmen
für Krane und
Containerwechsel-
systeme jetzt direkt
vor Ort!

In Kooperation mit
ACB
www.acb-online.com



EBAG
ELBE BAUMASCHINEN

Miet- und Service-Station Blankenburg

Neue Halberstädter Straße 67F · 38889 Blankenburg · Tel. 0 39 44. 90 800-0
Fax 0 39 44. 90 800-12 · info@ebag-baumaschinen.de · www.ebag-baumaschinen.de



Küchen und Bäder aus einer Hand



Individuelle Beratung
Aufmaß vor Ort
Planung · Montage

Maler-, Fliesen- und
Bodenbelagsarbeiten
Trocken- und Innenausbau



Knappe LIVA Küchen

Dornbergsweg 19 · 38855 Wernigerode
Tel.: 03943-260811 · info@liva-kuechen.de

Knappe - Ihr Bäderprofi

Am Schreibersteich 6a · 38855 Wernigerode
Tel.: 03943-262448 · baederprofi@knappebm.de

Wir sind für Sie da -
qualifiziert, erfahren und kompetent

- ✓ Wohnanlage
- ✓ Seniorenzentrum
- ✓ Tagespflege
- ✓ Sozialstation, Essen auf Rädern
- ✓ Mehrgenerationenhaus
- ✓ Geschütztes Wohnen
- ✓ Kindertagesstätten

GVS Blankenburg e.V.
Waldfriedenstraße 1 b
38889 Blankenburg (Harz)
Telefon: 03944 921-101
E-Mail: info@gvs-blankenburg.de
Web: www.gvs-blankenburg.de



GVS

Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen
Blankenburg (Harz) e.V.

... damit das Leben gelingt



planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Feststellung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzung der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichende sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes.“

Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2017 des Blankenburger Tourismusbetriebes (BTB) haben wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450) erstattet.

Braunschweig, 8. März 2018

PKF FASSELT SCHLAGE
Partnerschaft mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Rechtsanwälte

5. Feststellungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes Landkreis Harz

Mit Schreiben vom 29. März 2018 erfolgte vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Harz der Feststellungsvermerk zur Jahresabschlussprüfung 2017 des Blankenburger Tourismusbetrieb der Stadt Blankenburg (Harz).

„Es wird festgestellt, dass nach pflichtgemäßer, am 08. März 2018 abgeschlossener Prüfung, durch den mit der Prüfung des Jahresabschlusses Beauftragten PKF Fasselt Schlage Partnerschaft mbB in Helmstedt, die Buchführung und der Jahresabschluss 2017 des Blankenburger Tourismusbetriebes der Stadt Blankenburg (Harz) (vormals Städtischer Kurbetrieb Blankenburg (Harz)) den gesetzlichen Vorschriften und der Betriebssatzung entsprechen. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Wirtschaftsführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens. Die wirtschaftlichen Verhältnisse geben zu keinen Beanstandungen Anlass.“

Halberstadt, den 29. März 2018
Ratz
Amtsleiter

6. Öffentliche Auslegung

Der Jahresabschluss des Blankenburger Tourismusbetriebes zum 31. Dezember 2017 liegt gemäß § 19 Abs. 5 EigBG in der Zeit vom 30. Juli bis 06. August 2018 im Bürgerbüro (Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss) zu den üblichen Sprechzeiten öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Gez. Heiko Breithaupt
Bürgermeister

Bekanntmachung des Wahlleiters

Der Wahlleiter gibt entsprechend § 47 Abs. 5 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) vom 27.02.2004 (GVBl. LSA 2004, 92), zuletzt mehrfach geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288, 333), bekannt: Der gewählte Bewerber, Herr Michael Möller, scheidet durch den Verlust seiner Wählbarkeit gemäß § 40 Abs. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 aus dem Ortschaftsrat Wienrode der Stadt Blankenburg (Harz) aus. Nach dem durch den Wahlausschuss der Stadt Blankenburg (Harz) am 28. Mai 2014 festgestellten endgültigen Wahlergebnis, gibt es keinen nächstfestgestellten Bewerber für den Wahlvorschlag der Freien Wählergemeinschaft Wienrode (FFW). Der freigewordene Sitz bleibt somit unbesetzt.

Jahresabschluss 2017 der Stadtwerke Blankenburg GmbH

Die WIBERA Wirtschaftsberatung AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Stadtwerke Blankenburg GmbH, Blankenburg (Harz), für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 geprüft und mit Datum vom 14. Mai 2018 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Gesellschafterversammlung beschloss am 11.06.2018 gemäß den Empfehlungen von Aufsichtsrat und Geschäftsführung der Stadtwerke Blankenburg GmbH an die Gesellschafterversammlung, vom ausschüttungsfähigen Bilanzgewinn 2017 in Höhe von 1.293.555,93 EUR den Betrag von 1.229.000,00 EUR am 21.06.2018 an die Gesellschafter auszusütten, den Betrag von 62.000,00 EUR in die Gewinnrücklage einzustellen und den Betrag von 2.555,93 EUR auf neue Rechnung vorzutragen. Der Jahresabschlussbericht 2017 einschließlich Lagebericht der Stadtwerke Blankenburg GmbH liegt im Bürgerbüro, Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss vom 30.07. – 07.08.2018 zur Einsichtnahme aus.

gez. Evelyn Stolze
Geschäftsführerin

Jahresabschluss 2017 der Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH hat den Lagebericht mit dem Jahresabschluss für die Zeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2017 geprüft und mit dem Datum vom 04. Mai 2018 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Gesellschafterversammlung der Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH hat am 28. Juni 2018 den Jahresabschluss festgestellt und über die Verwendung des Jahresüberschusses folgenden Beschluss gefasst:



Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
Mitarbeiter-innen in Hauswirtschaft/Pflege



Wir stehen seit 2001 für

- Hilfe in allen Lebenslagen vom Einkauf bis zur Grundpflege
- Höchste Qualität, Fürsorge und großes Engagement bei allen Hilfeleistungen
- Betreuung bei Demenz in der Häuslichkeit
- Verträge mit allen Kassen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz §45b
- Zusammenarbeit mit allen Ärzten, Ämtern und med. Versorgern

Ihre Vorteile, wenn Sie sich für uns entscheiden

- Organisation aller Belange in der Pflege von der Krankenhausentlassung bis zur Ausstattung der Wohnung mit Hilfsmitteln, eine bedarfsgerechte Versorgung nur auf Sie und Ihre Bedürfnisse angepasst
- Versorgung wenn nötig in der Nacht – wir haben in der Ambulanz als einzige einen Dauernachtdienst
- Alle Organisationen, Hausbesuche, Telefonate, Anschreiben, Apothekenfahrten, Arztfahrten, Kostenvoranschläge verstehen wir als kostenlosen Service für Sie

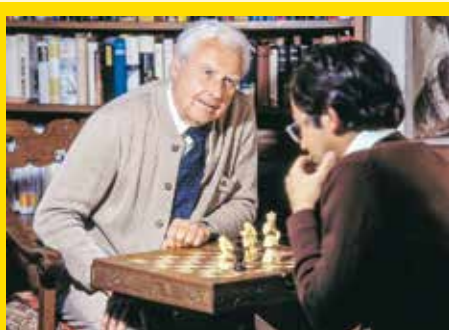
Erreichbar: 0–24 Uhr, Tel. 0 39 44 / 36 93 71

Seniorenwohngemeinschaften

- Bei Bedarf Unterbringung in einer unserer liebevoll ausgestatteten und betreuten Seniorenwohngemeinschaften
- hier richten Sie Ihre Wohnung mit Ihren Möbeln und persönlichen Dingen mit unserer Hilfe ein, gestalten von der Farbe bis zur Dekoration selbst
- Sie leben hier selbstbestimmend und gestalten Ihren Tag mit (vom Kochen bis zum allwöchentlichen Schwimmen und allen Aktivitäten)

Sie werden hier wenn nötig 24 h am Tag versorgt, bei allen Pflegestufen und jeder Art von Hilfebedarf. Ein Umzug bei Schwerstpflegebedarf kann ausgeschlossen werden. Ihre Angehörigen haben jederzeit die Möglichkeit bei Ihnen zu sein, da Sie einen eigenen Schlüssel zu ihrer Wohnung haben!

Zusätzlich zu den Angeboten in den Seniorenwohngemeinschaften bieten wir unsere Leistungen zum Beispiel auch in den Seniorenwohnparks Mönchenfelde, Zimmermanns Mühle und Neue Halberstädter Straße in Blankenburg an.



Nette Mitbewohner gesucht!

Nach wiederholter Prüfung durch den medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) erhielten wir die **Bestnote 1,0!**
Wir freuen uns, Sie weiterhin in dieser hohen Qualität betreuen zu dürfen.



Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg
www.immer-ein-zuhause.de · Telefon 0 39 44 / 36 93 71



12.000,00 € aus dem Gewinnvortrag auszuschütten und den Fehlbetrag von 4.778,79 € gegen den Gewinnvortrag zu buchen. Hiermit erfolgt die Bekanntmachung gem. § 133 Abs. 1 Ziff. 2 KVG LSA. Der Jahresabschluss 2017 und der Lagebericht der Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH liegen in der Zeit vom 30.07. – 10.08.2018 zu den üblichen Sprechzeiten im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg, Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss zur Einsichtnahme aus.

gez. Thomas Kempf
Geschäftsführer

Jagdgenossenschaft Hüttenrode – Verwendung des Jagdtrages

In Würdigung des § 10 Abs. 3 des Bundesjagdgesetzes wird die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung im Jagdjahr 2017/2018 für die Realisierung der Beschlüsse der Mitgliederversammlung vom 04.05.2018 eingesetzt. Der Restbetrag ist als Rücklage anzulegen. Anzahl der anwesenden Jagdgenossen: 15; Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 1, Enthaltungen: 0
Größe der vertretenen Gesamtfläche: 340.5093 ha: Ja: 326.5093, Nein: 14.000, Enthaltungen: 0
Entsprechend unserer Satzung, §6 Abs.1Pkt.4, entscheidet die Versammlung der Jagdgenossen über die Verwendung des Jagdtrages.

Gez. Wieckert, Vorsitzender
Gez. Rosenberg, Schriftführer

Nachruf

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von

Hans-Georg Jung

19. Januar 1936 – 30. Juni 2018
früherer Bürgermeister und Gemeinderat

Mit Bestürzung erfuhren wir vom Tod des ehemaligen Bürgermeisters des Ortes Heimburg.

Sein jahrelanges Engagement für Heimburg wird stets in unseren Gedanken und Erinnerungen bleiben und ihn unvergessen machen.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Freunden.

Ilona-Maria Kresse
Ortsbürgermeisterin
des Ortsteiles Heimburg

Heiko Breithaupt
Bürgermeister
der Stadt Blankenburg (Harz)

„Musik auf dem Lande“ beim Grasedanz

Der Mitteldeutsche Rundfunk (MDR) produziert vom 31. Juli bis 6. August 2018 die Sendung „Musik auf dem Lande“ in Hüttenrode und Umgebung. Der MDR weist darauf hin, dass es in dieser Zeit immer wieder vorkommen kann, dass mit einer Drohne Luftbilder von Hüttenrode gemacht werden. Laut Sender wurden für diese Aufnahmen die nötigen amtlichen Genehmigungen eingeholt und das Produktionsteam sei darauf bedacht, die Persönlichkeitsrechte zu wahren. Wenn es diesbezüglich dennoch Missverständnisse geben sollte, werden die Betroffenen gebeten, das Team anzusprechen.

Fernsehmoderator Maximilian Arland und Schlager-Künstler Nik P. sind dabei, wenn die Hüttenroder am Sonntag, dem 5. August, den Grasedanz begehen. Auf dem Festgelände wird ein Musikvideo mit viel Publikum aufgezeichnet. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen!

Im Verlauf des Nachmittags wird Maximilian Arland zusammen mit Nik P. gegen eine „Dorfmannschaft“ im Heuwettgabeln antreten. Zum Abschluss des Tages wird Nik P. gemeinsam mit Maximilian Arland das traditionelle Dorflied auf Hüttenrode anstimmen und so die Dreharbeiten von „Musik auf dem Lande“ abrunden.

Ebenfalls aufgrund der Dreharbeiten wird am 2. August ein Musiktitel mit Franziska und Band um 17.30 Uhr aufgezeichnet. Franziska ist ein Schlagerstar aus

dem südöstlichen Sachsen-Anhalt. Seitdem sie im zarten Alter von 14 Jahren den Newcomer-Preis von „Immer wieder Sonntags“ gewonnen hat, geht es für Franziska steil bergauf. In Hüttenrode präsentiert sie die brandneue Single von ihrem 6. Album: „Herrlich unperfekt“. Treffpunkt ist unterhalb der ehemaligen Schule, am Baum mit der runden Bank. „Dazu benötigen wir ordentlich Publikum“, laden Frau Hauptmann Katrin Kunzelmann und Ortsbürgermeister Manfred Busse herzlich ein. „Also kommt doch vorbei und macht alle mit!“

Programm zum Hüttenröder Grasedanz

Samstag, 04.08.2018

13 Uhr Ausfahren der Birken

21 Uhr Party mit Crazy Sound

Sonntag, 05.08.2018

10 Uhr Auslösung der Grasekönigin

13 Uhr Festumzug durch den Ort

14 Uhr Eröffnung des Grasedanzes

14.30 Schlagerstar Nik P. mit MDR

16 Uhr Heuversteigerung

17.30 Schlagerstar Nik P. mit MDR

20 Uhr Tanz im Festzelt mit „rosi-music Elbingerode“

Montag, 06.08.2018

9 Uhr Frühschoppen mit Blasmusik
www.grasedanz-harz.de

Wo bleibt mein Geld?

Wie viel Geld steht Familien, Alleinerziehenden, Paaren oder Singles in Sachsen-Anhalt zur Verfügung? Wie hoch sind die Lebenshaltungskosten? Und wie tief müssen Eltern für die Bildung ihrer Kinder in die Tasche greifen? Antworten auf diese und weitere Fragen rund um die Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte liefert die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS). Für die Befragung der EVS bittet das Statistische Landesamt um Mithilfe. Haushalte werden gesucht, die Lust, Laune und Durchhaltevermögen haben, über drei Monate ein Haushaltsbuch zu führen. Für das vierte Quartal werden noch über 700 Haushalte benötigt. Haushalte, die bis zum Schluss dabei sind, bekommen eine **Aufwandsentschädigung von 110 Euro**.

Besonders folgende Haushalte werden benötigt: Haushalte, die über ein sehr geringes oder kein eigenes Nettoeinkommen verfügen; Haushalte von Nichterwerbstätigen (außer Pensionäre und Rentner); sonstige Haushalte/Mehrgenerationshaushalte, also solche Haushalte, bei denen Eltern beispielsweise noch mit ihren erwachsenen Kindern zusammen leben oder sich andere familiäre oder nicht familiäre Personen in einem Haushalt zum Zusammenleben und gemeinsamen wirtschaften gefunden haben; Haushalte von Selbständigen.

www.evs2018.de



Veranstaltungskalender – August 2018

Mittwoch, 01.08.2018

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

11 Uhr Klosterführung: Dreiklang-Klostereiklang - Kloster, Gärten & Musik Klausur im Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944 90300 Das ehemalige Zisterzienserkloster fasziniert mit dem Zusammenspiel gut erhaltener Klausurräume, stetig grünender Klostergärten und der beeindruckenden Musikausstellung „KlangZeit-Raum“.

11 Uhr Sprechzeit des Sozialverbandes Alte Schule in der Oesig, Am Lindenbergr 1, Sozialverband Deutschland | Ortsverband Blankenburg, 03944 64733

13:45 Uhr Geschichtlicher Rundgang über die Burg und Festung Regenstein Am Platenberg, Touristinfo 03944 362260 Ausflug in die aufregende Zeit der Ritter und Grafen. Dauer ca. 1 Stunde, Preis 7 € inkl. Eintritt.

14 Uhr Treff der Handarbeitsgruppen Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

18:30 Probe der Jungbläser & 19:30 Uhr Probe des Posaunenchores Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

21 Uhr Mondscheinführung in den Schlossgärten Touristinfo 03944 362260 Besonders stimmungsvoll zeigen sich die Barocken Schlossgärten bei Nacht

Donnerstag, 02.08.2018

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

Freitag, 03.08.2018 - Sonntag 05.08.2018

Parkfest in Derenburg Freitag ab 19 Uhr: Musik mit DJ Leuchte. Samstag ab 11 Uhr: Schausteller, Kindereisenbahn, Flohmarkt. Ab 16 Uhr gute Unterhaltung mit Rosimusic bei Kaffee und Kuchen. Ab 20 Uhr Ines Tom-Das Partyduo. Sonntag ab 11 Uhr: Schausteller, Kindereisenbahn, Flohmarkt, gute Unterhaltung mit dem Blasorchester PolkaPower. 11:30 Uhr Entenrennen, Siegerehrung 13:30 Uhr. Enten können für 2,50 € in der Poststelle bei Herrn Krebs erworben werden.

Freitag, 03.08.2018 - Montag 06.08.2018

Grasedanz in Hüttenrode Harzklub-Zweigverein Hüttenrode e.V., 03944 352537 www.grasedanz-harz.de (Infos siehe Seite 17)

Freitag, 03.08.2018

19:30 Uhr „Bach zum 333.“ Bachs Erben – Jugendbarockorchester Michaelstein Musikscheune Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944 90300 Im Jahr des 333. Geburtstages von Johann Sebastian Bach und im 13. Jahr des Jugendbarockorchesters BACHS ERBEN dreht sich hier alles um die Zahl 3. Auf dem Programm stehen Bachs Konzert für 3 Violinen, die Kantate „Allein zu dir Herr Jesu Christ“ BWV 33, das 3. Brandenburgische Konzert für 3 Violinen, 3 Violen, 3 Violoncelli und B. c. und die Motette Nr. 3 „Jesu, meine Freude“.

21 Uhr Nachtwächterführung durch die historische Altstadt von Blankenburg „Hört ihr Leut und lasst Euch sagen...“ ist der bekannte Ruf eines jeden Nachtwächters. Der Nachtwächter führt durch dunkle Straßen und lässt spannende Geschichten lebendig werden. Dauer ca. 1 Stunde. Treffpunkt am Rathaus. Preis p.P. 5,50 € (mit Urlaubsticket-Gutschein 5 €) Kinder 4 € (mit Urlaubsticket-Gutschein 3,50 €). Touristinfo, 03944 362260

Samstag, 04.08.2018

10 Uhr Burgbelegung mit Führung Burg und Festung Regenstein, Am Platenberg, Geschichtsverein „History4You“

11 Uhr Klosterführung: Dreiklang-Klostereiklang - Kloster, Gärten & Musik Kloster Michaelstein, 03944 90300, näheres unter Mittwoch, 1. August

14 Uhr Führungen durch das Große Schloss Interessante Führungen zeigen die wichtigsten Repräsentationsräume des Ensembles, das sich derzeit in der Sanierung befindet. Zu den Führungszeiten sind Schloss-Café u. Shop geöffnet. Zufahrt über Schleinitzstr.- Schieferberg - Herzogsweg. Parkmöglichkeiten begrenzt. Dauer einer Führung ca. 1 Stunde. Letzte Führung ca. 15 Uhr. Großes Schloss 1, Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V., 03944 3676223

16 Uhr Schießen für Groß und Klein mit dem Lichtgewehr

Schützenhaus Derenburg, Im Rehtal, 039453 296

19 Uhr Chormusik Bartholomäuskirche

Sonntag, 05.08.2018

10 Uhr Michaelsteiner Klosterfest Klausur im Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944 90300. Ihr Familientag im Harz. Im Kloster, den Gärten und auf den Wiesen herrscht reges Markttreiben, auf den Bühnen gibt's Musik und Kleinkunst in vielen Facetten, auch für „Kleine“. Nach dem Bummel über den Grünen Markt laden regionale Gastronomen zu Gaumenfreuden ein.

10 Uhr Eröffnungsgottesdienst zum Klosterfest Klosterkirche Michaelstein, Michaelstein 3, 03944 980669. Pfarrer Andreas Weiß

10 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderwoche im JUZ Lutherkirche, Herzogstr. 16, Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 980669. Pfarrer Eckehart Winde

12 Uhr Mittagsgebet in der Tradition der Mönche Klosterkirche Michaelstein, Michaelstein 3, 03944 980669. Pfarrer Andreas Weiß

14:30 Uhr Kaffeetanz im Kurhotel Fürstenhof Mauerstr. 9, 03944 90440 Der Eintritt ist frei!

17 Uhr Taizé-Andacht Klosterkirche Michaelstein, Michaelstein 3, Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 980669.

Montag, 06.08.2018

9 & 10 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

13 Uhr Volkssolidarität-Spielenachmittag Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

19 Uhr Kantoreiprobe. Die Chöre laden zum Mitsingen ein, Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

Dienstag, 07.08.2018

11 Uhr Sprechzeit des Sozialverbandes Alte Schule in der Oesig, Am Lindenbergr 1, 03944 64733

14 Uhr Preisskat der Volkssolidarität Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

17 Uhr Heimatstube Derenburg Obermauerstr. 8

Mittwoch, 08.08.2018

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

11 Uhr Klosterführung: Dreiklang-Klostereiklang - Kloster, Gärten & Musik Kloster Michaelstein, 03944 90300, näheres unter Mittwoch, 1. August

13:45 Uhr Geschichtlicher Rundgang über die Burg und Festung Regenstein Am Platenberg, Touristinfo 03944 362260 Ausflug in die aufregende Zeit der Ritter und Grafen. Dauer ca. 1 Stunde, Preis 7 € inkl. Eintritt.

14 Uhr Rommé-Nachmittag der Ortsgruppen 7 und 9 Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

18:30 Probe der Jungbläser & 19:30 Uhr Probe des Posaunenchores Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

21 Uhr Mondscheinführung in den Schlossgärten Touristinfo 03944 362260 Besonders stimmungsvoll zeigen sich die Barocken Schlossgärten bei Nacht

Donnerstag, 09.08.2018

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

19:30 Uhr Probenabend der Blankenburger Singgemeinschaft Mehrzweckraum Wiesenstr., 03944 61456

Freitag, 10.08.2018 - Sonntag, 12.08.2018

Vereinsinternes Zelten mit dem Schützenverein Derenburg

Schützenhaus, Im Rehtal, 039453 296.

12. offenes Blankenburger Schlosspokal-Turnier Kegelsportstätte „Alt Blankenburg“, Albert-Schneider-Str. 7, SV Lok Blankenburg 1949

Freitag, 10.08.2018

19 Uhr Kampfkunst-Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule,



Helsunger Str. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

19:30 Uhr „Filmmusikkonzert“ Barocke Schlossgärten, Schnappelberg 6, Nordharzer Städtebundtheater, 03941 696587. Nicht nur Hollywood-Blockbuster stehen auf dem Programm, unser Konzert erweitert den Blickwinkel auch auf die europäische Filmmusik. Besonderes Highlight werden dabei die Gesangsbeiträge sein: sowohl Originaltitel als auch berühmte Arien, kommen zur Aufführung.
21 Uhr Nachtwächterführung durch die historische Altstadt von Blankenburg Touristinfo, 03944 362260 näheres unter Freitag, 3. August

Samstag, 11.08.2018

8 und 9:30 Uhr Schulanfängergottesdienste für die Familien der Erstklässler mit Pfarrer Andreas Weiß und Pfarrer Christian Vornwald, Lutherkirche im Georgenhof

11 Uhr 71. Thementag Kreuzritter Burg und Festung Regenstein, Am Platenberg, Geschichtsverein „History4You“

11 Uhr Klosterführung: Dreiklang-Klostereiklang - Kloster, Gärten & Musik Kloster Michaelstein, 03944 90300, näheres unter Mittwoch, 1. August

11 Uhr Klosterwerkstatt - Lass dich überraschen Mönchsaal im Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944 90300 Die offene Werkstatt bieten wir dieses Jahr erstmalig während der Sommerferien an. Es wird viel zu entdecken und auszuprobieren geben, doch was genau, bleibt geheim. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer Lust hat, schaut ganz einfach vorbei! Alter: 6 bis 14 Jahre, 9€ inkl. Material

13:50 Uhr Rübelandbahn August-Express Arbeitsgemeinschaft Rübelandbahn, 03944 9541190 Abfahrt 13.50 Uhr ab Bahnhof Blankenburg, Bahnhofstr. 4 Fahrkarten: Touristinfo und am Bahnhof

14 Uhr Führungen durch das Große Schloss näheres unter Samstag, 7. August

Sonntag, 12.08.2018

9:30 Uhr Wanderung in das Teufelstal CELENUS Teufelsbad Fachklinik, Michaelstein 18, Touristinfo, 03944 362260. Treffpunkt: Teufelsbad Fachklinik

10 Uhr Taufgottesdienst Bartholomäuskirche Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 980669. Mit Kindergottesdienst.

13:50 Uhr Rübelandbahn GAlstrid-Express Arbeitsgemeinschaft Rübelandbahn, 03944 9541190. Abfahrt 13.50 Uhr ab Bahnhof Blankenburg, Bahnhofstr. 4 Fahrkarten: Touristinfo und am Bahnhof

15 Uhr Kurkonzert mit der Band AkKlaMando CELENUS Teufelsbad Fachklinik, Michaelstein 18, Touristinfo, 03944 362260

18 Uhr Deutsche Orgelmusik der Romantik und freie Improvisationen Bartholomäuskirche 03944 365407

Montag, 13.08.2018

9 & 10 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

13 Uhr Volkssolidarität-Spielenachmittag Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

19 Uhr Kantoreiprobe Die Chöre laden zum Mitsingen ein, Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

Dienstag, 14.08.2018

19 Uhr Kampfkunst-Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsunger Str. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

Mittwoch, 15.08.2018

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

11 Uhr Klosterführung: Dreiklang-Klostereiklang - Kloster, Gärten & Musik Kloster Michaelstein, 03944 90300, näheres unter Mittwoch, 1. August

13:45 Uhr Geschichtlicher Rundgang über die Burg und Festung Regenstein Am Platenberg, Touristinfo 03944 362260. Ausflug in die aufregende Zeit der Ritter und Grafen. Dauer ca. 1 Stunde, Preis 7 € inkl. Eintritt.

14 Uhr Treff der Handarbeitsgruppen Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

16:30 Uhr Garten- und Klausurführung „Salve regina“ Klausur im Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944 90300

18:30 Probe der Jungbläser & 19:30 Uhr Probe des Posaunenchores Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

19 Uhr Lesesalon im Frauenzentrum Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, Informationen bei Frau Krause. 03944 365483

21 Uhr Mondscheinführung in den Schlossgärten Touristinfo 03944 362260 Besonders stimmungsvoll zeigen sich die Barocken Schlossgärten bei Nacht

Donnerstag, 16.08.2018 - Sonntag, 19.08.2018

46. Lok-Senioren Tennis-Turnier Tennisanlage „Am Heidelberg“, Heidelberg 14, SV Lok Blankenburg 1949 e.V. | Abteilung Tennis, 03944 3665955. Täglich ab 9 Uhr statt. Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Donnerstag, 16.08.2018

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

19:30 Uhr Probenabend der Blankenburger Singgemeinschaft Mehrzweckraum Wiesenstr., 03944 61456

Freitag, 17.08.2018

19 Uhr Kampfkunst-Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsunger Str. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

21 Uhr Nachtwächterführung durch die historische Altstadt von Blankenburg Touristinfo, 03944 362260 näheres unter Freitag, 3. August

Samstag, 18.08.2018

Sommerfest der Kita „Kinderland“ Cattenstedt Oberdorfstr. 5, 03944 63573

11 Uhr Klosterführung: Dreiklang-Klostereiklang - Kloster, Gärten & Musik Kloster Michaelstein, 03944 90300, näheres unter Mittwoch, 1. August

14 Uhr Führungen durch das Große Schloss näheres unter Samstag, 7. August

19 Uhr Edelsteine der Barockmusik: Poulenc - Trio Bartholomäuskirche 03944 365407

Sonntag, 19.08.2018

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst Bartholomäuskirche, 03944 980669. Mit Kindergottesdienst.

11 Uhr Führung durch die Klostersgärten „Von Störchen, Schnäbeln und Salaten“ Klostersgärten im Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944 90300

12 Uhr „Zwergenfest“ in Cattenstedt „Worth“ am Sportplatz, Kindertagesstätte „Kinderland“, 03944 63573

15 Uhr Brass Band very british Von Händel bis Elton John Musikscheune Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944 90300

16 Uhr Schlossvortrag: „Erstmals den Versuch gewagt, Geschichte vorausbestimmen“ Großes Schloss 1, Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V., 03944 3676223 Eintritt frei. Eventuelle Spenden werden für den Erhalt des Großen Schlosses verwendet.

Montag, 20.08.2018

9 & 10 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

13 Uhr Volkssolidarität-Spielenachmittag Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

19 Uhr Kantoreiprobe Die Chöre laden zum Mitsingen ein, Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

Dienstag, 21.08.2018

17 Uhr Heimatstube Derenburg Obermauerstr. 8

19 Uhr Kampfkunst-Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsunger Str. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

Mittwoch, 22.08.2018

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

11 Uhr Klosterführung: Dreiklang-Klostereiklang - Kloster, Gärten & Musik Kloster Michaelstein, 03944 90300, näheres unter Mittwoch, 4. Juli

Fortsetzung auf Seite 21



Seibt
METALLBAU

Tel. 03944/369749
Fax 03944/366601
www.Metallbau-Seibt.de
e-mail: Metallbau-Seibt@t-online.de

38889 Blankenburg

Treppen —
 Zaunanlagen —
 Geländer, Gitter —
 Stahlkonstruktionen —
 Garagen- und Torwege —
 anspruchsvolle Schmiedearbeiten —
 Autom. Schiebe- und Drehtoranlagen —



WILLE
GMBH • MEISTERBETRIEB

Oesigweg 2 • 38889 Blankenburg
Funk: 0171 / 6 42 39 66
Fax: 03944 / 980 538
E-Mail: info@wille-heizung.de

☎ 039 44 / 6 39 54

WWW.WILLE-HEIZUNG.DE

HEIZUNG • SOLAR • SANITÄR



03944 2024
Autotelefon: 0172 3700500
Fax: 03944 354168

Taxi Blauwitz

Rollstuhltaxi und Kleinbusse
Krankenfahrten für alle Kassen
Kleintransporte

Sylvio Blauwitz | Rohdenbergstraße 15 | 38889 Blankenburg/Harz



Wir für den Harz.

Harzdruckerei
Wernigerode

Max-Planck-Str. 12/14.
38855 Wernigerode.
Telefon 03943 5424-0.
info@harzdruckerei.de.
www.harzdruckerei.de.

Kamarys
Werbehaus
Eine Marke der Harzdruckerei GmbH

Dornbergsweg 21.
38855 Wernigerode.
Telefon 03943 408040-0.
info@werbehaus-kamarys.de.
www.werbehaus-kamarys.de.

Erfahrene und engagierte Gesundheitsberatung in Blankenburg (Harz)



KLOSTER
APOTHEKE

Annette Dumeier
Ludwig-Rudolf-Str. 2
38889 Blankenburg
Tel. 03944 900033

SONNEN
APOTHEKE

Annette Dumeier
Husarenstr. 27
38889 Blankenburg
Tel. 03944 64350

Wir liefern auch zu Ihnen nach Hause – schneller als über's Internet und mit kompetenten Personal.

www.klosterapotheke-blankenburger.de & www.sonnenapotheke-blankenburger.de



Mittwoch, 22.08.2018

13:45 Uhr Geschichtlicher Rundgang über die Burg und Festung Regenstein Am Platenberg, Touristinfo 03944 362260 Ausflug in die aufregende Zeit der Ritter und Grafen. Dauer ca. 1 Stunde, Preis 7 € inkl. Eintritt.

14 Uhr Rommé-Nachmittag der Ortsgruppen 7 und 9 Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

18:30 Probe der Jungbläser & 19:30 Uhr Probe des Posaunenchores Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

21 Uhr Mondscheinführung in den Schlossgärten Touristinfo 03944 362260 Besonders stimmungsvoll zeigen sich die Barocken Schlossgärten bei Nacht

Donnerstag, 23.08.2018

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

19:30 Uhr Probenabend der Blankenburger Singgemeinschaft Mehrzweckraum Wiesenstr., 03944 61456

Freitag, 24.08.2018

19 Uhr Kampfkunst-Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

19 Uhr Bartholomäusabend Bartholomäuskirche 03944 365407. Thema: Die Geschichte der ehemaligen Propstei Blankenburg - Propst

19:30 Uhr Operngala „Italienische Nacht“ Barocke Schlossgärten, Schnappelberg 6, Nordharzer Städtebundtheater, 03941 696587

21 Uhr Nachtwächterführung durch die historische Altstadt von Blankenburg Touristinfo, 03944 362260 näheres unter Freitag, 3. August

Samstag, 25.08.2018

9:00 Uhr Reitertag Hüttenrode Reit- und Fahrverein Hüttenrode und Umgebung e.V., 03944 353735

11 Uhr Klosterführung: Dreiklang-Klostereiklang - Kloster, Gärten & Musik

Kloster Michaelstein, 03944 90300, näheres unter Mittwoch, 1. August

11 Uhr Klosterwerkstatt - Lass dich überraschen Mönchsaal im Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944 90300 Näheres unter Samstag, 11. August

14 Uhr Führungen durch das Große Schloss näheres unter Samstag, 7. August

Samstag, 25.08.2018

21 Uhr KlosterKlangRäume zur Nacht „Upon a Summer's Night“

Klausur im Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944 90300 Wandelkonzert in den historischen Kloster-Räumen. Bitte für die kühlen Abendstunden in der Klausur mit warmer Kleidung vorsorgen. Freie Platzwahl, zuzüglich Getränke.

Sonntag, 26.08.2018

9:30 Uhr Wanderung zum „Bahnhof“ Michaelstein CELENUS Teufelsbad Fachklinik, Michaelstein 18, Touristinformation Blanken, 03944 362260 Treffpunkt: Eingang Teufelsbad Fachklinik

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst Bartholomäuskirche, Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 980669

Montag, 27.08.2018

9 & 10 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

13 Uhr Volkssolidarität-Spielenachmittag Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

14:30 Uhr Volkssolidarität Geselliger Nachmittag Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

19 Uhr Kantoreiprobe. Die Chöre laden zum Mitsingen ein, Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

Datenschutz und Jubiläen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, auf Grund der neuen EU-Datenschutzgrundverordnung gibt es Änderungen bei den Ehrungen Ihrer Geburtstage und Ehejubiläen. Bisher hat die Stadt Blankenburg (Harz) Jubiläen mit einer schriftlichen Voranfrage an Ihre Hausadresse erfragt. Dies ist uns in Zukunft nicht mehr erlaubt. Wenn Sie wünschen, dass Ihr Geburtstag oder Ehejubiläum durch einen Vertreter der Stadt Blankenburg (Harz) bzw. Ihres Ortsteils gewürdigt wird, wenden Sie sich bitte möglichst einen Monat vorher zu den üblichen Sprechzeiten an die folgenden Ansprechpartner:

Stadt Blankenburg (Harz) - Kernstadt

Geburtstage: 90. und 100. Geburtstag, dann jeden weiteren Ehejubiläen: 50., 60., 65., 70., 75. usw.

Ansprechpartner: Herr Wollner Tel. 03944 943 212

Börnecke

Geburtstage: ab 70. Geburtstag zu jedem weiteren Ehejubiläen: 50.; 60.; 65.; 70.; 75: usw.

Ansprechpartner: Herr Rüdiger Klamroth oder Frau Buchtenkirch Tel. 03944 68122

Cattenstedt

Geburtstage: ab 80. Geburtstag zu jedem weiteren Ehejubiläen: 50., 60., 65., 70., 75. usw.

Ansprechpartner: Frau Jasper oder Herr Greif Tel. 03944 63482

Stadt Derenburg

Geburtstage: 70., 75., 80., 85., 90., ab 100. Geburtstag zu jedem

weiteren Ehejubiläen: 50., 60., 65., 70., 75. usw.

Ansprechpartner: Frau Killinger Tel. 039453 67111

Heimburg

(durch einen Vertreter des Ortschaftsrates und die Kindertagesstätte Heimburg)

Geburtstage: 70., 75., 80., 85., ab 90. Geburtstag zu jedem weiteren

Ehejubiläen: 50., 60., 65., 70., 75. usw.

Ansprechpartner: Frau Kresse Tel. 03944 63616 oder Frau Abel Tel. 03944 943 262

Hüttenrode

Geburtstage: 90., ab 100. Geburtstag zu jedem weiteren

Ehejubiläen: 50., 60., 65., 70., 75. usw.

Ansprechpartner: Herr Busse Tel. 03944 352514 oder Frau

Sonnberger Tel. 03944 943 301

Timmenrode

Geburtstage: 90., ab 100. Geburtstag zu jedem weiteren

Ehejubiläen: 50., 60., 65., 70., 75. usw.

Ansprechpartner: Herr Baum oder Frau Dannehl Tel. 03947

2373

Wienrode

Geburtstage: 90., ab 100. Geburtstag zu jedem weiteren

Ehejubiläen: 50., 60., 65., 70., 75. usw.

Ansprechpartner: Herr Voigt oder Frau Dannehl Tel. 03944

63542

Ein ganzer Monat für Blankenburgs jüngste Einwohner



Ein ganzer Monat für die jüngsten Mitbürger in der Blütenstadt, das ist inzwischen schon fast Tradition. Gleich nach der Eröffnung im Jugendbegegnungszentrum Roh 11 ging es mit dem Programm des Kindermonats Juni weiter in der Kindertagesstätte „Am Westend“. Für den nötigen Schwung zur Einstimmung sorgte Peter Grunwald von der Landesmusikakademie mit seinem DrumCircle. Hier hat Katerina Krüger Spaß beim Trommeln mit Magdalena (3) und Theodor (2). Zum „Löwenstarken Kinderfest“ hatte der Lionsclub mit zahlreichen Partnern in den Thiepark eingeladen. Mit schwerem Gerät war die Firma „Umwelttechnik und Wasserbau“ angerückt und bot die Möglichkeit, einmal im Fahrerhaus Platz zu nehmen. Familie Schwierske freut sich über reiche Ausbeute beim „Goldschürfen“ am Stand des Blankenburger Country-Clubs (Bilder im Uhrzeigersinn). Die Organisatoren danken allen Partnern und Sponsoren für die Unterstützung, vor allem dem Technischen Eigenbetrieb der Stadt (TEB).



Garantiert trockene Wände in Keller oder Wohnbereich in Sachsen-Anhalt – mit 25 Jahren BKM.MANNESMANN Garantie



Zuverlässig, kompetent und preiswert – **BKM.MANNESMANN** in Sachsen-Anhalt

DURCH Feuchtigkeit in Wänden entstehen Schimmel, Ausblühungen, Salpeter und Abplatzungen, die Bausubstanz wird angegriffen. Besteht das Problem schon länger und bleibt unbehandelt, wird die Wohnqualität eingeschränkt. Gesundheitliche Folgen sind nicht auszuschließen. Der Wert der Immobilie wird dadurch nachhaltig gemindert.



Schreiben Sie mir gern unter kontakt@bkm-mannesmann.de
(Bianca van Deuverden, Leiterin Schadensanalyse)

Nutzen Sie als Hausbesitzer unseren Service der kostenlosen Schadensanalyse.

Dieser Service ist für Hausbesitzer kostenlos, ob es anschließend zum Auftrag kommt oder nicht. Unser Tipp: Preise und Angebote vergleichen lohnt sich!

Die BKM.MANNESMANN AG stellt ihre Abdichtungsprodukte selbst in Deutschland her und deren Wirksamkeit wurde von der **staatlichen Materialprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen** bestätigt.

Unsere regionalen Ansprechpartner sind überall vor Ort für Sie da.

Zentrale gebührenfreie Rufnummer für kostenlose Schadensanalysen:

 **0800 8 55 66 77**



Garantiert trockene Wände
Hauptstraße 42 • 24969 Großenwiehe
Tel.: 0800-8 55 66 77 • www.abdichtung-ost.de



Fotos vorher/nachher: typisches Schadensbild im Keller

Wir sind die Weinbergstraße 17 in Blankenburg.

Autoreparatur mit Garantie

Priesterjahn Automobile

Alexander Horn

Jetzt neu !!!

PROFESSIONELLER GETRIEBESERVICE



Getriebeölpfaltung vom Fachmann !

- **Direktschaltgetriebe**
- **Automatikgetriebe**
- **CVT Getriebe**

(*nach Vorgaben der Automobilhersteller)

fon: 03944/63406 – mail: priesterjahn.automobile@web.de

Fahrzeughandel

NK Automobile

Wir kaufen täglich :

PKW, Transporter, LKW, Busse
Old- und Youngtimer, auch beschädigt und
Projektaufgaben
Nutzfahrzeuge aller Art auch Sonderaufbauten
Baumaschinen und Zubehör
Wohnmobile, Wohnwagen, Boote und Zubehör
Motorräder, Roller und e-Bikes
Motor-, Getriebe- und Unfallschäden

fon: 0170/3068300 – mail: info@nk-automobile.de

Anhängerverkauf- Vermietung



Priesterjahn Automobile



Inhaber: Mirko Priesterjahn e.Kfm.

Viele weitere Anhängerangebote unter: www.priesterjahn-automobile.de

SAISON ANGEBOTE 2018

ZUM SAISONSTART
Der neue STEMA RETRO ist da.

Der Anhänger

- Leichter, kompakter Design & moderner Ausbau
- abschließbarer Kasten mit zwei Schloßern als Verriegelung
- Klappflap mit abschließbarem Profilschloß
- Stahlblech & Kunststoff mit hochwertiger Schutzbeschichtung
- abschließbare Klappschürzen
- abschließbare Seitenverkleidung & Innenverkleidung
- Verankerungsflecke für Festhalten der geschlossenen Kastenverkleidung und zusätzlicher Stabilisierung

MADE IN GERMANY

STEMA RETRO 1000
Länge: 1000 mm, Höhe: 1000 mm, Gewicht: 1000 kg, Preis: ab 1.399,- €

STEMA RETRO 1200
Länge: 1200 mm, Höhe: 1200 mm, Gewicht: 1200 kg, Preis: ab 1.799,- €

STEMA RETRO 1500
Länge: 1500 mm, Höhe: 1500 mm, Gewicht: 1500 kg, Preis: ab 2.199,- €

FT. KASTENANHÄNGER
SACHGÜTER

FT. KASTENANHÄNGER 1000 x 1500 mm, Höhe: 1000 mm, Gewicht: 1000 kg, Preis: ab 749,- €	FT. KASTENANHÄNGER 1200 x 1700 mm, Höhe: 1200 mm, Gewicht: 1200 kg, Preis: ab 1.199,- €
---	---

FT. KASTENANHÄNGER
SACHGÜTER

FT. KASTENANHÄNGER 1500 x 2000 mm, Höhe: 1500 mm, Gewicht: 1500 kg, Preis: ab 529,- €	FT. KASTENANHÄNGER 1700 x 2200 mm, Höhe: 1700 mm, Gewicht: 1700 kg, Preis: ab 649,- €
---	---

WOODCKER, HOLZANHÄNGER

WOODCKER, HOLZANHÄNGER 1000 x 1500 mm, Höhe: 1000 mm, Gewicht: 1000 kg, Preis: ab 979,- €	WOODCKER, HOLZANHÄNGER 1200 x 1700 mm, Höhe: 1200 mm, Gewicht: 1200 kg, Preis: ab 1.199,- €
---	---

KEESER KASTENANHÄNGER

KEESER KASTENANHÄNGER 1000 x 1500 mm, Höhe: 1000 mm, Gewicht: 1000 kg, Preis: ab 429,- €	KEESER KASTENANHÄNGER 1200 x 1700 mm, Höhe: 1200 mm, Gewicht: 1200 kg, Preis: ab 539,- €
--	--

fon: 03944/9547999 – mail: priesterjahn.automobile@t-online.de

www.priesterjahn-automobile.de

www.bauernhaus-cattenstedt.de